

17.02.2015

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3044 vom 17. Januar 2015
des Abgeordneten Ralf Witzel FDP
Drucksache 16/7762

Entwicklungen bei Aufbrüchen von Kraftfahrzeugen im Gebiet der Stadt Essen – Welche Daten und Erkenntnisse liegen der Polizei zu Diebstählen aus Fahrzeugen durch die von ihr so bezeichneten Asphalt-Klauboyes aus den letzten Jahren vor?

Der Minister für Inneres und Kommunales hat die Kleine Anfrage 3044 mit Schreiben vom 13. Februar 2015 namens der Landesregierung beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Zahlreiche Autoaufbrüche in Nordrhein-Westfalen bleiben leider ungeklärt, nicht einmal jeder zehnte Diebstahl an und aus Fahrzeugen konnte im ersten Halbjahr 2014 in unserem Land aufgeklärt werden, wie die WAZ bereits am 2. Januar 2015 berichtet hat. Im Ruhrgebiet und insbesondere in der Stadt Essen sei die Aufklärungsquote sogar noch deutlich niedriger:

„In NRW betrug die Aufklärungsquote bei Diebstählen aus Autos im ersten Halbjahr 2014 knapp 9,5 Prozent. Die höchsten Aufklärungsquoten meldete der Kreis Minden-Lübbecke (53,6%). Im Ruhrgebiet sieht es deutlich schlechter aus: Bochum (5,3%), Dortmund (4,5%), Duisburg (5,9%), Essen (3,4%), Gelsenkirchen (12,6%), Oberhausen (10,4%), Recklinghausen (5,4%), Ennepe-Ruhr-Kreis (2,8%), Kreis Mettmann (10,2%).“

Schon zu Jahresbeginn 2015 häuften sich landesweit Medienberichte über Autoaufbrüche, und dies insbesondere auch im Ruhrgebiet. So berichtet unter anderem die WAZ Bottrop am 5. Januar 2015, dass bereits am ersten Wochenende dieses Jahres „Autoknacker“ wieder mehrfach in der Ruhrregion „zugeschlagen“ hätten:

„Gleich mehrere eingeschlagene Scheiben hinterließen Autoeinbrecher am Wochenende. Sie stahlen nicht nur lose Gegenstände aus den Fahrzeugen, sondern demontierten auch Autoteile. (...) Insbesondere in Bottrop, Castrop-Rauxel, Herten und Marl wurden gleich mehrere Aufbrüche angezeigt.“

Datum des Originals: 13.02.2015/Ausgegeben: 20.02.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Die unbekanntenen Autoaufbrecher haben es dabei sowohl auf die im Fahrzeug befindliche sogenannte „lose Beute“ als auch auf „fest installierte Navigationsgeräte, Lenkräder und Scheinwerfer“ abgesehen. Insbesondere letzteres veranlasst die Polizei daher, mögliche Augenzeugen dazu aufzurufen, verdächtige Personen sofort zu melden:

„Fest installierte Geräte wie Lenkräder und Mittelkonsolen haben Gewicht und eine gewisse Größe. Sollten Zeugen insbesondere nachts verdächtige Personen mit Rucksäcken oder Taschen in ihren Straßen sehen, sollte auch das der Polizei mitgeteilt werden.“

Auf der Internetpräsenz www.polizei-beratung.de geht die Polizei zudem umfänglich auf das Phänomen ein und warnt unter der Überschrift „Vorsicht: Asphalt-Klauboy!“ vor Diebstählen rund ums Kraftfahrzeug:

„Auto-Einbrecher haben es in der Regel besonders auf Navigationsgeräte, Autoradios, Mobiltelefone sowie sonstige zurückgelassene Wertsachen wie Handtaschen oder Kleidung mit Scheckkarten, Papieren und Bargeld abgesehen. Oft allerdings auch auf das Auto selbst.“

Dabei treibt Autodiebe häufig kein bestimmtes Motiv: Sie stehlen ältere Autos zur unbefugten Benutzung, also aus "Spaß am Autofahren". Regelmäßig aber auch, um mit Hilfe des gestohlenen Fahrzeugs weitere Straftaten zu begehen. Hochwertige Fahrzeuge mit elektronischen Wegfahrsperrern sind vor allem bei technisch versierten Tätergruppierungen beliebt.

Um eines Fahrzeuges beziehungsweise der Gegenstände in einem Fahrzeug habhaft zu werden, greifen Täter gerne auf folgende "Arbeitsweisen" zurück:

- *Kfz-Aufbruch mittels Einschlagen von Seitenscheiben, Türstechen, Schlossstechen oder Heraushebeln von Heckklappenschlössern*
- *Kfz-Umfrisierung / Schrottfrisierung*
- *Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls*
- *Entwendung von Pkw zur Teil-Ausschlachtung*
- *Herrichten entwendeter Fahrzeuge zu sogenannten Doubletten auf Basis legal erworbener Fahrzeuge*
- *Schlüsseltausch bei Besichtigung von Ausstellungsfahrzeugen und Probefahrten*
- *Unterschlagung von Mietfahrzeugen*
- *Schlüsseldiebstahl zum Beispiel bei einem Wohnungseinbruch, Aufbrechen von Schlüsseltresoren*
- *Diebstahl von Fahrzeugschlüsseln aus Jackentaschen etc.*
- *Austausch von diebstahlrelevanter Fahrzeugelektronik.*

Während für Delikte dieser Art grundsätzlich keine tatkritischen Zeiten feststellbar sind, lassen sich als örtliche Schwerpunkte überwiegend die Ballungsräume ausmachen.“

Diese Veröffentlichungen des Innenministeriums und anhaltende Medienberichte über hohe Kriminalitätszahlen sowie geringe Aufklärungsquoten rund ums Kraftfahrzeug besorgen in der Stadt Essen wie in der gesamten Ruhregion verständlicherweise zahlreiche Menschen. Vor dem Hintergrund, dass in vielen Städten der RVR-Region wie auch in Essen nur rund jeder 20. Aufbruch an Kraftfahrzeugen überhaupt aufgeklärt werden kann, bedarf es einer umfassenden Darstellung des aktuellen Problemausmaßes und seiner Hintergründe seitens der Landesregierung.

Vorbemerkung der Landesregierung

Bei der in der Kleinen Anfrage zitierten Pressemitteilung „Vorsicht: Asphalt-Klauboy“ handelt es sich um einen Präventionshinweis zum Schutz vor Kfz-Aufbrüchen der Polizeilichen Beratungsstelle des Bundes und der Länder (ProPK).

ProPK veröffentlicht regelmäßig Präventionshinweise zu Kriminalitätsphänomenen, um Bürgerinnen und Bürger über unterschiedliche Modi Operandi zu informieren und in geeigneter Form zu sensibilisieren.

Datenquelle zur Beantwortung der Fragen 1 bis 4 ist die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS). Die Daten für den Zeitraum von 2010 bis 2013 beziehen sich auf die Bezirke der Kreispolizeibehörden. Eine auf einzelne Kommunen bezogene Auswertung war aufgrund der zur Beantwortung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich. Die PKS-Daten für das Jahr 2014 liegen noch nicht vor.

Daten zu Kraftfahrzeugmodellen bzw. Kraftfahrzeugmarken werden in der PKS nicht erhoben. Eine Auswertung über das polizeiliche Datensystem FINDUS („Fallinformationen durchsuchen mit System“) konnte in der zur Beantwortung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht erfolgen.

- 1. Wie viele Aufbrüche von Kraftfahrzeugen hat es seit dem Jahr 2010 bis heute jeweils jährlich im Gebiet der Stadt Essen gegeben? (jährliche chronologische Auflistung unter Angabe betroffener Kfz-Modelle/Marken und Schadenshöhe erbeten)**

Das Tabellenblatt der Anlage 1 stellt die Anzahl der Fälle, die Aufklärungsquoten, die Anzahl der Versuche und Vollendungen sowie die Schadenssummen dar.

- 2. Welche Erkenntnisse über die Täter bzw. Tätergruppierungen liegen Innenministerium und Polizei zu Aufbrüchen von Kraftfahrzeugen im Gebiet der Stadt Essen aus den letzten Jahren vor? (bitte differenzierte Angaben nach Alter, Geschlecht, Nationalität und Organisationsgrad/-form der Täterschaft)**

Die Tabellenblätter der Anlagen 2 und 2a enthalten Angaben zu den ermittelten Tatverdächtigen, deren Alter, Geschlecht und Nationalität.

- 3. Wie hat sich die Aufklärungsquote in diesem Kriminalitätsfeld seit dem Jahr 2010 bis heute im Gebiet der Stadt Essen jährlich entwickelt?**

Siehe Anlage 1.

- 4. Wie sehen zum regionalen Vergleich der Essener Verhältnisse jeweils für die einzelnen Kommunen im RVR-Gebiet für das Jahr 2010 bis heute die jährlichen Daten zu den Aufbruchszahlen, Aufklärungsquoten und zu Erkenntnissen über die Täterschaft aus?**

Das Tabellenblatt der Anlage 3 enthält die Fallzahlen und die Aufklärungsquoten für die Kreispolizeibehörden im RVR-Gebiet.

Die Tabellenblätter der Anlagen 4 bis 15a enthalten Angaben zu den von allen Kreispolizeibehörden des RVR-Gebiets ermittelten Tatverdächtigen, deren Alter, Geschlecht und Nationalität.

5. Welche konkreten Maßnahmen ergreift das Polizeipräsidium Essen einerseits selbst mit Ermittlungs- und Fahndungseinsätzen zur Bekämpfung der Kraftfahrzeugaufbrüche und rät diese andererseits Bürgern zum wirksamen Schutz vor solchen Straftaten?

Die Bekämpfung der Kfz-Kriminalität ist ein behördenstrategischer Schwerpunkt des Polizeipräsidiums (PP) Essen.

Zur effektiven Bekämpfung der Delikte wurde das Fachkommissariat im Jahr 2014 personell verstärkt. Zu den Aufgaben der sachbearbeitenden Dienststelle gehören insbesondere auch eine operative Auswertung und Analyse aller Straftaten und Hinweise sowie Maßnahmen der Personen- und Sachfahndung. Initiiert durch das Fachkommissariat werden zivile Einsatzkräfte verstärkt an Brennpunkten und personenorientiert gegen identifizierte Tatverdächtige eingesetzt. Hinweise auf erkannte Tatserien und Tatverdächtige steuert die Dienststelle tagesaktuell an alle Einsatzkräfte der Behörde.

Die Maßnahmen zeigen Erfolg. Seit Dezember 2014 konnten durch die Ermittlungen drei Serientäter identifiziert werden, die als Betäubungsmittelkonsumenten ihre Sucht durch PKW-Aufbrüche finanzierten. Ihnen können derzeit 14 Pkw-Aufbrüche nachgewiesen werden.

Zwei Mitglieder einer litauischen Tätergruppierung, denen 43 Kfz-Aufbrüche angelastet werden, wurden ebenfalls im Dezember 2014 ermittelt und festgenommen. Einem weiteren Mitglied dieser Bande konnte über eine gesicherte Fingerspur eine Straftatenserie von insgesamt 50 Kfz-Aufbrüchen im Raum Emmerich zugeordnet werden. Gegen ihn wurde Haftbefehl erlassen.

Der Diebstahl von sog. „Festeinbauten“ wie z.B. Navigationsgeräte erfolgt zunehmend durch spezialisierte, mobile und überörtlich agierende osteuropäische Tätergruppierungen. Diesbezüglich hat die Landesregierung bereits im Jahr 2013 das Konzept „Mobile Täter im Visier“ landesweit umgesetzt. Zur Ermittlung und Festnahme dieser hochprofessionell handelnden Täter führt das Polizeipräsidium Essen überbezirkliche Kontroll- Fahndungsmaßnahmen durch. Hierzu zählen auch grenz- und länderübergreifende Schwerpunktkontrolltage.

Die Ermittlungen gegen diese Täterbanden werden mit einem verstärkten Personaleinsatz regelmäßig in Ermittlungskommissionen geführt.

Darüber hinausgehend werden sehr komplexe Verfahren - vorrangig mit internationalen Bezügen - auch durch das für die Bekämpfung der Organisierten Kriminalität zuständige Kommissariat bearbeitet.

Das Landeskriminalamt unterstützt das PP Essen - wie auch alle übrigen Polizeibehörden - durch einen Informations- und Nachrichtenaustausch mit anderen Ländern und Staaten und stellt aktuelle überregionale Lagebilder zur Auswertung zur Verfügung.

Das Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz des PP Essen führt Beratungen zur Verbesserung des Diebstahlschutzes und zur verhaltensorientierten Prävention durch.

Dazu gehören individuelle Fachberatungen in der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle ebenso wie die Teilnahme an Messen und Ausstellungen. Zusätzlich berichtet die Fachdienststelle im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit themen- bzw. anlassbezogen in den örtlichen Medien.

Anlage 1
Stadt Essen

Jahr	Fälle	aufgeklärte Fälle	AQ	vollendete Fälle	Versuche	Schadenssumme in Euro
2010	4 109	117	2,9	3 470	639	3 391 650
2011	3 889	137	3,5	3 275	614	3 364 919
2012	5 417	369	6,8	4 614	803	4 311 859
2013	4 266	189	4,4	3 793	473	2 971 564

Anlage 2

Angaben zu Alter und Geschlecht der Tatverdächtigen für die Stadt Essen

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -								
		bis unter 6 Jahre	6 8	8 10	10 12	12 14	14 16	16 18	18 bis unt. 21	21 bis unter 23	23 25	25 30	30 40	40 50	50 60	ab 60 insgesamt	
2013	M.	141		1		1		6	4	18	17	12	18	38	22	2	2
	W.	6							1	1				3		1	
	INSG.	147		1		1		6	5	19	17	12	18	41	22	3	2
2012	M.	188		1		3		2	13	42	17	18	17	49	18	7	1
	W.	9							1	2	2		1		2	1	
	INSG.	197		1		3		2	14	44	19	18	18	49	20	8	1
2011	M.	110			1	2		6	7	12	8	1	17	34	19	3	
	W.	11							3	1	1		1	3	1	1	
	INSG.	121			1	2		6	10	13	9	1	18	37	20	4	
2010	M.	91				2		7	8	9	6	2	15	32	8	2	
	W.	5								1			3	1			
	INSG.	96				2		7	8	10	6	2	18	33	8	2	

Anlage 2a
Nationalitäten der TV für die Stadt Essen

	2010			2011			2012			2013		
1=Gesamtzahl TV 2= Gesamtzahl nichtdt. TV 3= Anteil nichtdt. TV in %	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	131	33	25,2	136	44	32,4	240	69	28,8	172	73	42,4
Afghanistan							1					
Algerien												
Bosnien-Herzegowina												
Bulgarien				1						3		
Georgien	1			1			9			5		
Ghana	1											
Griechenland	1						1			1		
Indien												
Irak	1									1		
Iran												
Italien							3					
Kamerun	1									1		
Kasachstan										2		
Kongo				1			1					
Kosovo	1									1		
Kroatien												
Lettland										1		
Libanon				2			2			1		
Litauen	7			6			19			21		
Makedonien												
Marokko	1			1			1					
Niederlande				3			1					
Polen	9			13			6			10		
Rumänien				3			7			9		
Russische Föderation	1						1			2		
Serbien	2			2			1			2		
Spanien										1		
Sri Lanka							1					
Syrien	1									1		
Tunesien												
Türkei	3			5			5			6		
Ukraine							2					
ungeklärt							1					
sonstige	3			6			7			5		

Anlage 3
 KPB des RVR-Gebietes

KPB	2010		2011		2012		2013	
	Fallzahlen	AQ in %	Fallzahlen	AQ in %	Fallzahlen	AQ in %	Fallzahlen	AQ in %
Unna	1134	10,0%	1191	16,4%	1708	7,7%	1422	6,4
Wesel	1733	8,5%	2201	9,5%	2622	4,7%	2298	7,8
Duisburg	3165	6,8%	3587	6,4%	4467	5,0%	3542	6,6
Oberhausen	1245	13,9%	1274	33,7%	1599	10,7%	1461	15,5
Ennepe-Ruhr-Kreis	470	7,0%	365	20,0%	757	7,1%	753	9,2
Essen	5166	3,4%	4755	3,5%	6822	6,7%	5294	4,8
Gelsenkirchen	1885	5,4%	2148	3,2%	2194	4,4%	2120	2,6
Bochum	3391	12,0%	3096	5,0%	4204	5,0%	4596	9,4
Dortmund	6902	4,8%	8209	3,9%	8342	6,1%	6978	9,6
Hagen	597	29,2%	540	16,9%	1209	21,3%	979	11,1
Hamm	999	19,5%	711	12,2%	1031	9,9%	1092	7,6
Recklinghausen	3667	4,6%	4097	7,1%	5815	7,6%	4512	6,3

Anlage 4

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Bochum

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 8	8 10	10 12	12 14	14 16	16 18	18 bis unt.	21 23	23 25	25 30	30 40	40 50	50 60	ab 60 insgesamt
2013	M.	163			2	3	8	14	24	22	18	31	26	13	2	
	W.	6							1		1	1	2	1		
	INSG.	169			2	3	8	14	25	22	19	32	28	14	2	
2012	M.	155				2	7	16	26	18	13	26	25	16	6	
	W.	6								1		2	2	1		
	INSG.	161				2	7	16	26	19	13	28	27	17	6	
2011	M.	112			2	1	4	8	27	8	8	16	21	10	6	1
	W.	3					1			2						
	INSG.	115			2	1	5	8	27	10	8	16	21	10	6	1
2010	M.	110				2	9	12	13	6	5	25	27	10		1
	W.	10					1	2	2		1	1	2	1		
	INSG.	120				2	10	14	15	6	6	26	29	11		1

Anlage 4a
Nationalitäten der TV für das PP Bochum

	2010			2011			2012			2013		
1=Gesamtzahl TV 2= Gesamtzahl nichtdt. TV 3= Anteil nichtdt. TV in %	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	120	36	30	115	38	33	161	50	31,1	155	45	29
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien												
Algerien							1					
Bosnien-Herzegowina										1		
Bulgarien	1			2			1					
Georgien							4			5		
Griechenland				1			2			1		
Großbritannien u. Nordirland							1					
Guinea												
Irak												
Iran												
Italien	3			1								
Kasachstan										2		
Kosovo				1						1		
Kroatien												
Lettland												
Libanon				2			2					
Litauen	13			7			7			15		
Makedonien												
Marokko	3			1			3			3		
Niederlande										2		
Polen	4			11			8			5		
Portugal												
Rumänien	2			5			1			10		
Russische Föderation										1		
Serbien	2			1			2			3		
Spanien										1		
Syrien							1					
Tunesien				1			1					
Türkei	5			5			8			8		
Ukraine												
Ungarn										1		
ungeklärt							3			1		
staatenlos							1					
Sonstige	3						4			2		

Anlage 5

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Dortmund

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw. 18 bis unt. 21	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 8	8 10	10 12	12 14	14 16		16 18	21 23	23 25	25 30	30 40	40 50	50 60	ab 60 insgesamt
2013	M. 326					3	15	37	64	30	25	38	77	30	6	1
	W. 29						1	1	3	2	2	5	11	3		1
	INSG. 355					3	16	38	67	32	27	43	88	33	6	2
2012	M. 290			1		3	24	20	41	37	18	32	72	34	7	1
	W. 9								2	2		4	1			
	INSG. 299			1		3	24	20	43	39	18	32	76	35	7	1
2011	M. 240			1		2	11	23	33	24	24	33	64	17	8	
	W. 7						1			1	2	2	1			
	INSG. 247			1		2	12	23	33	25	26	33	66	18	8	
2010	M. 224					1	10	12	38	17	15	41	58	23	7	2
	W. 22					1			1	1	1	4	10	1	2	1
	INSG. 246					2	10	12	39	18	16	45	68	24	9	3

Anlage 5a
Nationalitäten der TV für das PP Dortmund

	2010			2011			2012			2013		
1=Gesamtzahl TV 2= Gesamtzahl nichtdt. TV 3= Anteil nichtdt. TV in %	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	246	111	45,1	247	122	49,4	299	128	42,8	355	215	60,6
Afghanistan				1			1			1		
Ägypten												
Albanien				1								
Algerien	8			11			9			9		
Bosnien-Herzegowina	5						1			1		
Bulgarien	12			13			12			12		
Georgien	6			2			2			3		
Griechenland							3					
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea							1			1		
Irak	1			1			3			3		
Iran												
Italien	1			2			2			2		
Kosovo				1								
Kroatien												
Lettland												
Libanon	3			1			2			2		
Litauen	4			17			9			9		
Makedonien	1			1			1			1		
Marokko	11			9			15					
Niederlande	2			2			4			4		
Polen	7			19			8			8		
Portugal	2			1			1			1		
Rumänien	15			12			18			18		
Russische Föderation	2			3			1			1		
Serbien	4			1			2			2		
Spanien												
Syrien							1			1		
Tunesien				1			2			2		
Türkei	14			13			24			24		
Ukraine	1			1			2			2		
ungeklärt	1			1			2			2		
Sonstige	11			8			2			1		

Anlage 6

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Duisburg

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -						
		bis unter 6 Jahre	6 8 bis unter 10	10 12 bis unter 14	12 14 bis unter 16	14 16 bis unter 18	18 bis unter 21	21 23 bis unter 25	25 30 bis unter 40	30 40 bis unter 50	40 50 bis unter 60	ab 60 insgesamt			
2013	M. 130					5	9	20	11	14	18	31	15	6	1
	W. 4					1					3				
	INSG. 134					6	9	20	11	14	18	34	15	6	1
2012	M. 155			2	3	8	14	28	21	19	22	25	11	2	
	W. 7					2			1		1	2			1
	INSG. 162			2	3	10	14	28	22	19	22	26	13	2	1
2011	M. 123				1	2	12	21	6	9	17	36	14	5	
	W. 5							1	1	2				1	
	INSG. 128				1	2	12	22	7	11	17	36	14	6	
2010	M. 129					12	12	19	14	10	18	26	16	2	
	W. 6							2			2		2		
	INSG. 135					12	12	21	14	10	20	26	18	2	

Anlage 6a
Nationalitäten der TV für das PP Duisburg

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV												
2= Gesamtzahl nichtdt. TV												
3= Anteil nichtdt. TV in %												
	135	51	37,8	128	55	43	162	91	56,2	134	70	52,2
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien								1				
Algerien								1				
Bosnien-Herzegowina												
Bulgarien					7			4			6	
Georgien					2							
Griechenland		2			1			1			1	
Großbritannien u. Nordirland					1							
Guinea												
Irak											1	
Iran					1							
Italien											2	
Kasachstan								1				
Kosovo		1										
Kroatien												
Lettland					1			2				
Libanon		2						6			2	
Litauen		6						2			9	
Makedonien												
Marokko		3			1						3	
Niederlande		1										
Polen		4			6			4				
Portugal												
Rumänien		9			14			37			27	
Russische Föderation		1			1			1				
Serbien		5			2			9				
Sierra Leone					1							
Spanien												
Syrien											1	
Tunesien												
Türkei		14			13			16			14	
Ukraine		1									1	
Ungarn											1	
ungeklärt											1	
staatenlos								1				
Sonstige		2			3			5			1	

Anlage 7

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für die KPB Ennepe-Ruhr-Kreis

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 bis 8	8 bis 10	10 bis 12	12 bis 14	14 bis 16		16 bis 18	18 bis 21	21 bis 23	23 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60
2013	M. 52				4		2	1	13	6	3	6	12	4		1
	W. 8				2			2	1				2	1		
	INSG. 60				6		2	3	14	6	3	6	14	5		1
2012	M. 41						1	3	9	1	4	4	6	8	3	2
	W. 2												1		1	
	INSG. 43						1	3	9	1	4	4	7	8	4	2
2011	M. 35				1		2	2	8	4	3	5	7	2	1	
	W. 2				1								1			
	INSG. 37				2		2	2	8	4	3	5	8	2	1	
2010	M. 22				1		1	3	7	4	2	1	1	2		
	W. 2							1	1							
	INSG. 24				1		1	4	8	4	2	1	1	2		

Anlage 7a
Nationalitäten der TV für die KPB Ennepe-Ruhr-Kreis

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV												
2= Gesamtzahl nichtdt. TV												
3= Anteil nichtdt. TV in %												
	24	7	29,2	37	10	27	43	12	27,9	60	14	23,3
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien		1										
Algerien											1	
Bosnien-Herzegowina												
Bulgarien												
Georgien											1	
Griechenland												
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea												
Irak												
Iran												
Italien								2			1	
Kosovo												
Kroatien								1				
Lettland												
Libanon								1				
Litauen		4			4			1			2	
Makedonien												
Marokko											3	
Niederlande											1	
Polen					1			1			3	
Portugal												
Rumänien					2							
Russische Föderation												
Serbien		1						1				
Spanien												
Syrien												
Tunesien												
Türkei		1						4			2	
Ukraine												
ungeklärt												
Sonstige					3			1				

Anlage 8

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Essen

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -					
		bis unter 6 Jahre	6 8 bis unter 10	10 12 bis unter 14	12 14 bis unter 16	14 16 bis unter 18	18 bis unter 21		21 23 bis unter 25	25 30 bis unter 30	30 40 bis unter 40	40 50 bis unter 50	50 60 bis unter 60	ab 60 insgesamt
2013	M. 141		1	1	6	4	18	17	12	18	38	22	2	2
	W. 6					1	1			3		1		
	INSG. 147		1	1	6	5	19	17	12	18	41	22	3	2
2012	M. 188		1	3	2	13	42	17	18	17	49	18	7	1
	W. 9					1	2	2		1	2	1		
	INSG. 197		1	3	2	14	44	19	18	18	49	20	8	1
2011	M. 110			1 2	6	7	12	8	1	17	34	19	3	
	W. 11					3	1	1		1	3	1	1	
	INSG. 121			1 2	6	10	13	9	1	18	37	20	4	
2010	M. 91			2	7	8	9	6	2	15	32	8	2	
	W. 5						1			3	1			
	INSG. 96			2	7	8	10	6	2	18	33	8	2	

Anlage 8a
Nationalitäten der TV für das PP Essen

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV 2= Gesamtzahl nichtdt. TV 3= Anteil nichtdt. TV in %												
	131	33	25,2	136	44	32,4	240	69	28,8	172	73	42,4
Afghanistan							1					
Ägypten												
Albanien												
Algerien												
Bosnien-Herzegowina												
Bulgarien				1						3		
Georgien	1			1			9			5		
Ghana	1											
Griechenland	1						1			1		
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea												
Irak	1									1		
Iran												
Italien							3					
Kamerun	1									1		
Kasachstan										2		
Kongo				1			1					
Kosovo	1									1		
Kroatien												
Lettland										1		
Libanon				2			2			1		
Litauen	7			6			19			21		
Makedonien												
Marokko	1			1			1					
Niederlande				3			1					
Polen	9			13			6			10		
Portugal												
Rumänien				3			7			9		
Russische Föderation	1						1			2		
Serbien	2			2			1			2		
Spanien										1		
Sri Lanka							1					
Syrien	1									1		
Tunesien												
Türkei	3			5			5			6		
Ukraine							2					
ungeklärt							1					
Sonstige	3			6			7			5		

Anlage 9

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Gelsenkirchen

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 8	8 10	10 12	12 14	14 16	16 18	18 bis unt. 21	21 bis unter 23	23 25	25	30 bis unter 40	40 50	50 60	ab 60 insgesamt
2013	M.	52					5	4	10	4	2	11	11	3	2	
	W.	2								1	1					
	INSG.	54					5	4	10	5	3	11	11	3	2	
2012	M.	77				2	3	2	18	8	11	10	11	9	2	1
	W.	6					1				3	1	1			
	INSG.	83				2	4	2	18	8	14	11	12	9	2	1
2011	M.	48				1	3	2	7	3	2	8	16	5		1
	W.	4								1		1	2			
	INSG.	52				1	3	2	7	4	2	9	18	5		1
2010	M.	62			1	3	1	9	9	3	4	6	20	6		
	W.	4							1		1		2			
	INSG.	66			1	3	1	9	10	3	5	6	22	6		

Anlage 9a
Nationalitäten der TV für das PP Gelsenkirchen

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV												
2= Gesamtzahl nichtdt. TV												
3= Anteil nichtdt. TV in %												
	66	14	21,2	52	12	23,1	83	31	37,4	54	24	44,4
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien												
Algerien												
Bosnien-Herzegowina												
Bulgarien												
Georgien												
Griechenland												
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea												
Irak		1										
Iran												
Italien		1						1				
Kasachstan								1				
Kosovo								3			2	
Kroatien								1				
Lettland												
Libanon					1			2			1	
Litauen												
Makedonien												
Marokko		1						1			1	
Niederlande								9				
Polen		2						3			9	
Portugal												
Rumänien		1			6			1			1	
Russische Föderation												
Serbien		1			1			1			1	
Spanien								1			1	
Syrien												
Tunesien												
Türkei		5			4			5			2	
Ukraine											1	
Ungarn		1									1	
ungeklärt		1						1			4	
Sonstige								1				

Anlage 10
Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Hagen

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -						
		bis unter 6 Jahre	6 8	8 10	10 12	12 14	14 16	16 18	18 bis unt. 21	21 bis unter 23	23 25	25 30	30 bis unter 40	40 50	50 60
2013	M. 51						1	13	9	3	5	12	6	1	1
	W. 2											1	1		
	INSG. 53						1	13	9	3	5	13	7	1	1
2012	M. 58				2		1	3	12	6	9	9	10	3	3
	W. 3							1				2			
	INSG. 61				2		1	3	13	6	9	9	12	3	3
2011	M. 36							4	3	4		6	12	4	2
	W. 1						1								
	INSG. 37						1	4	3	4		6	12	4	2
2010	M. 50				2		2	1	8	5	3	8	15	5	1
	W. 6				1			1	1			1	2		
	INSG. 56				3		2	2	9	5	3	9	17	5	1

Anlage 10a
Nationalitäten der TV für das PP Hagen

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV												
2= Gesamtzahl nichtdt. TV												
3= Anteil nichtdt. TV in %												
	56	26	46,4	37	17	46	61	19	31,2	53	20	37,7
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien												
Algerien												
Belgien					1							
Bosnien-Herzegowina		4										
Bulgarien								1				
Georgien								2			4	
Griechenland		1									1	
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea												
Irak								2				
Iran												
Italien		1			2							
Kosovo											2	
Kroatien								1			1	
Lettland												
Libanon												
Litauen		11			3			2			1	
Makedonien					1							
Marokko								1			1	
Niederlande												
Polen					2			2			3	
Portugal								2				
Rumänien					3						2	
Russische Föderation								1				
Serbien		1			2			1			1	
Spanien												
Syrien												
Tunesien								1				
Türkei		7			3			3			2	
Ukraine		1										
ungeklärt												
Sonstige											2	

Anlage 11
Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Hamm

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 8	8 10	10 12	12 14	14 16	16 18	18 bis unt. 21	21 bis unter 23	23 25	25 30	30 40	40 50	50 60	ab 60 insgesamt
2013	M. 46						1	5	5	3	2	6	16	4	1	3
	W. 4								1		1	2				
	INSG. 50						1	5	6	3	3	8	16	4	1	3
2012	M. 48			1			2	4	4	7	6	8	13	2	1	
	W. 2										2					
	INSG. 50			1			2	4	4	7	8	8	13	2	1	
2011	M. 27					1		2		3	2	4	9	2	2	2
	W. 1							1								
	INSG. 28					1		3		3	2	4	9	2	2	2
2010	M. 50						1	6	2	5	2	10	19	4	1	
	W. 2							1					1			
	INSG. 52						1	7	2	5	2	10	20	4	1	

Anlage 11a
Nationalitäten der TV für das PP Hamm

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV												
2= Gesamtzahl nichtdt. TV												
3= Anteil nichtdt. TV in %												
	52	17	32,7	28	11	39,3	50	9	18	56	17	34
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien												
Algerien												
Bosnien-Herzegowina												
Bulgarien				2						1		
Georgien										1		
Griechenland												
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea												
Irak												
Iran										1		
Italien												
Kosovo												
Kroatien							1					
Lettland												
Libanon												
Litauen	1			4						2		
Makedonien												
Marokko				1			1			1		
Niederlande												
Polen	3						2			1		
Portugal												
Rumänien												
Russische Föderation												
Serbien										1		
Spanien												
Syrien												
Tunesien												
Türkei	12			3			4			7		
Ukraine												
ungeklärt	1											
Sonstige				1			1			2		

Anlage 12

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Oberhausen

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 bis 8	8 bis 10	10 bis 12	12 bis 14	14 bis 16	16 bis 18	18 bis 21	21 bis 23	23 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	ab 60 insgesamt
2013	M. 67				1		2	9	8	3	8	11	18	6	1	
	W. 2								1					1		
	INSG. 69				1		2	9	9	3	8	11	18	7	1	
2012	M. 60						1	8	9	1	8	11	13	6	3	
	W. 8				1				1	1		2	2	1		
	INSG. 68				1		1	8	10	2	8	13	15	7	3	
2011	M. 70			2				13	10	7	4	11	17	3	3	
	W. 2								1		1					
	INSG. 72			2				13	11	7	5	11	17	3	3	
2010	M. 52				2		5	3	11	6	2	11	7	4		1
	W. 2										1	1				
	INSG. 54				2		5	3	11	6	3	12	7	4		1

Anlage 12a
Nationalitäten der TV für das PP Oberhausen

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV												
2= Gesamtzahl nichtdt. TV												
3= Anteil nichtdt. TV in %												
	54	14	25,9	72	26	36,1	68	35	51,5	69	30	43,5
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien				1								
Algerien												
Armenien				1								
Belgien							1					
Bosnien-Herzegowina				1			1					
Bulgarien	1									1		
Georgien	1											
Ghana				1								
Griechenland												
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea												
Irak							1					
Iran				1			1					
Italien				1								
Kosovo				3			2					
Kroatien										1		
Lettland										1		
Libanon												
Litauen	4									6		
Makedonien										2		
Marokko				1			3					
Moldau				1								
Niederlande				4			6			1		
Nigeria				1								
Polen	1			2			1			2		
Portugal												
Rumänien	1			1			7			6		
Russische Föderation												
Serbien							4			2		
Spanien												
Syrien												
Tunesien												
Türkei	2			2			1			5		
Ukraine				1								
Vietnam										1		
ungeklärt	1									1		
sonstige	3			4			7			1		

Anlage 13

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für das PP Recklinghausen

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 8 bis unter 10	10 12 bis unter 14	12 14	14 16 bis unter 18	16 18	18 bis unt. 21	21 23 bis unter 25	23 25	25 30 bis unter 40	30 40 bis unter 50	40 50 bis unter 60	50 60	ab 60 insgesamt	
2013	M. 146			1	1		5	12	22	13	9	23	38	15	6	1
	W. 6						1	1	1				2		1	
	INSG. 152			1	1		6	13	23	13	9	23	40	15	7	1
2012	M. 154				6		9	15	20	18	13	24	36	11	1	1
	W. 12						2		2		1	2	4	1		
	INSG. 166				6		11	15	22	18	14	26	40	12	1	1
2011	M. 138			2			9	12	31	16	12	18	19	12	7	
	W. 10						1	1	1		2	3	1			1
	INSG. 148			2			10	13	32	16	14	21	20	12	7	1
2010	M. 108		1	2	2		5	4	26	11	5	14	19	13	5	1
	W. 4								1				2	1		
	INSG. 112		1	2	2		5	4	27	11	5	14	21	14	5	1

Anlage 13a
Nationalitäten der TV für das PP Recklinghausen

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV												
2= Gesamtzahl nichtdt. TV												
3= Anteil nichtdt. TV in %												
	112	28	25	148	51	34,5	166	41	24,7	152	39	25,7
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien												
Algerien												
Armenien											1	
Bosnien-Herzegowina		1						1				
Bulgarien					2						1	
Georgien		2						2			1	
Griechenland		1			1			1			1	
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea												
Irak					1			1			1	
Iran												
Italien								1				
Kasachstan								2				
Kosovo								2				
Kroatien		1										
Lettland											1	
Libanon		1			2			1				
Litauen		2						1			7	
Makedonien												
Marokko											2	
Niederlande					2						1	
Polen		3			3			8			5	
Portugal								1				
Rumänien					18			5			8	
Russische Föderation								1				
Serbien					6			4				
Spanien												
Syrien												
Tunesien												
Türkei		15			13			9			7	
Ukraine												
ungeklärt		2			2			1			1	
Sonstige					1						2	

Anlage 14

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für die KPB Unna

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 bis 8	8 bis 10	10 bis 12	14 bis 16	16 bis 18	18 bis 21	21 bis 23	23 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	ab 60 insgesamt	
2013	M.	84		2	1	4	2	9	22	7	12	7	10	3	5	
	W.	5							3	1				1		
	INSG.	89		2	1	4	2	9	25	8	12	7	10	4	5	
2012	M.	91			2	3	4	10	18	2	8	13	16	11	2	2
	W.	4						1		1		2				
	INSG.	95			2	3	4	11	18	3	8	15	16	11	2	2
2011	M.	80			1	2	7	4	8	6	7	14	17	10	4	
	W.	5					2		1			2				
	INSG.	85			1	2	9	4	9	6	7	16	17	10	4	
2010	M.	75				1	6	7	23	9	2	5	12	8	1	1
	W.	2								1		1				
	INSG.	77				1	6	7	23	10	2	5	13	8	1	1

Anlage 14a
Nationalitäten der TV für die KPB Unna

	2010			2011			2012			2013		
	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1=Gesamtzahl TV 2= Gesamtzahl nichtdt. TV 3= Anteil nichtdt. TV in %												
	77	16	20,8	85	19	22,4	95	20	21,1	89	23	25,8
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien												
Algerien												
Bosnien-Herzegowina		1										
Bulgarien												
Georgien								3				
Griechenland								1				
Großbritannien u. Nordirland												
Guinea												
Irak												
Iran												
Italien					1			1			2	
Kasachstan											1	
Kosovo					1						1	
Kroatien												
Lettland												
Libanon												
Litauen					5			2			6	
Makedonien		1										
Marokko					2						5	
Niederlande								1				
Nigeria								1				
Polen		2			2			1			2	
Portugal											1	
Rumänien					4			4				
Russische Föderation											1	
Serbien								2				
Spanien												
Syrien								1				
Tunesien												
Türkei		8			2			3			2	
Ukraine												
ungeklärt												
Sonstige		4			2						2	

Anlage 15

Angaben zu Alter und Geschlecht der TV für die KP B Wesel

Jahr	Tatverdächtige insges.	- Kinder -				- Jugendliche -		Heranw.	- Erwachsene -							
		bis unter 6 Jahre	6 bis 8	8 bis 10	10 bis 12	12 bis 14	14 bis 16	16 bis 18	18 bis 21	21 bis 23	23 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	ab 60 insgesamt
2013	M. 124					3	6	13	25	15	9	17	28	5	1	2
	W. 12						1	1	1		1	2	2	3		1
	INSG. 136					3	7	14	26	15	10	19	30	8	1	3
2012	M. 122					2	8	12	22	11	7	8	29	12	8	3
	W. 4									1		1		2		
	INSG. 126					2	8	12	22	11	8	8	30	12	10	3
2011	M. 91						6	8	17	19	3	11	15	8	2	2
	W. 2							2								
	INSG. 93						6	10	17	19	3	11	15	8	2	2
2010	M. 84						3	11	25	9	4	11	13	6	2	
	W. 2							1				1				
	INSG. 86						3	12	25	9	4	11	14	6	2	

Anlage 15a
Nationalitäten der TV für die KPW Wesel

	2010			2011			2012			2013		
1=Gesamtzahl TV 2= Gesamtzahl nichtdt. TV 3= Anteil nichtdt. TV in %	1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
	86	21	24,4	93	20	21,5	126	36	28,6	136	30	22,1
Afghanistan												
Ägypten												
Albanien												
Algerien		1			1			1			3	
Bosnien-Herzegowina												
Bulgarien		1						1			1	
Estland					2							
Georgien											1	
Griechenland												
Großbritannien u. Nordirland								3				
Guinea												
Irak								2				
Iran		1										
Italien		1										
Kosovo												
Kroatien												
Lettland												
Libanon		1										
Litauen								1			3	
Makedonien								3				
Marokko								2			3	
Niederlande					2			2			3	
Polen		7			3			4			3	
Portugal												
Rumänien		2			1			11			2	
Russische Föderation								1				
Serbien											1	
Slowakei								1				
Spanien												
Syrien					1							
Tunesien											1	
Türkei		5			8			2			7	
Ukraine												
ungeklärt		1						1				
staatenlos											1	
Sonstige		1			2			1			1	